



© Wikimedia Commons/KarlGruber CC-BY-SA 4.0.

Liebe Freunde und Interessenten!

Ein ereignisreicher Herbst beginnt... Daher erlaube ich mir wieder, mit einem aktuellen kurzen Newsletter vorbeizuschauen. Wie bisher werden die einzelnen Veranstaltungen auch noch separat angekündigt.

- Gerade komme ich von zwei Wochen Dreharbeiten in den USA für EWTN zurück, und schon ging es in die letzten Proben für den Psychothriller „**Todesfalle**“ von **Ira Levin** in der Regie von **Veronica Buecker**. Am 12. September ist Premiere im **Theater Center Forum**, in der Porzellangasse 50, 1090 Wien. Gespielt wird jeden Abend bis 23. September, außer Sonntag und Montag.



- Schon am 24. September startet das bereits angekündigte **Großprojekt**: an neun aufeinander folgenden Sonntagen (bis 19. November) lese ich die gesamte „**Göttliche Komödie**“ von **Dante Alighieri** im „Studio GL“ im 9. Bezirk, in der wunderbaren Übersetzung in Versen von **Hans Werner Sokop**, der auch einführende Worte halten wird.



- Am 2. Oktober darf ich bei der Vernissage von **Ingo Wessely** im Wiener **Loos-Haus** am Michaelerplatz einführende Worte sprechen – zum spannenden **Thema „Zufall“**, das niemanden wirklich unberührt lassen kann.



- Am 3. und 4. Oktober lese ich wieder in der **Wagenburg in Schönbrunn**, diesmal im Rahmen der Ausstellung „**Maria Theresia – Frauenpower und Lebensfreude**“, und zwar Auszüge aus dem Buch „**Maria Theresia**“ von **Gertrud Fussenegger**. Am ersten Abend geht es um „Jugend und erste Regierungszeit“, am zweiten Abend um „Die reifen Jahre“.



- Am 5. Oktober präsentiere ich **Humoresken vom Ende des 19. und Anfang des 20. Jhdts.** unter dem Titel „Die Schwiegermutter und das Krokodil“, nach der gleichnamigen Geschichte des Münchner Bilderbogens im Bezirksmuseum Penzing im 14. Bezirk.



Ich freue mich auch über jedes private Engagement! Bitte denken Sie/denkt bei der Planung von privaten oder Firmen-Veranstaltungen daran, mich zu engagieren – mit bereits erprobten Programmen oder einer maßgeschneidert zusammengestellten Textauswahl!

Ich sehe mein Tun als Schauspieler und Sprecher auch als Auftrag, dem überhandnehmenden Desinteresse an anspruchsvolleren Aktivitäten durch die Präsentation von Schätzen aus der Fundgrube des menschlichen Geistes entgegenzutreten. Bitte helfen Sie/helft mir dabei durch aktives Interesse! Danke.